



FALLSTUDIE:

## Intelligente Schließfächer für Ausgabe von Handscannern



7000 € Kosteneinsparungen pro Jahr  
bei Schäden dank intelligenter  
Schließfächer.

---

### Über Trimble

Trimble verändert mithilfe von Dienstleistungen für die Verschmelzung der physischen und digitalen Welt die Art und Weise, auf die Unternehmen in Landwirtschaft und Bau sowie im Geo-, Transport und Logistik-Sektor arbeiten. Das Angebot reicht von 3D-Steuerungssystemen über grafische Displays bis hin zu modernen VR-Anwendungen.

Trimble bietet wesentliche Technologien für Positionierung, Modellierung, Konnektivität und Datenanalyse, damit Unternehmen sicherer, besser, kosteneffizienter und nachhaltiger arbeiten können. Das Produkt- und Service-Angebot umfasst spezielle Produktentwicklungen ebenso wie Lösungen für den kompletten Unternehmenslebenszyklus.

### Die Herausforderung

Trimble verfügt weltweit über mehr als 2000 Patente und leitet F&E-Zentren in über 15 Ländern. In den Niederlanden unterhält Trimble 2 Standorte.

Im Distributionszentrum in Eindhoven werden die Hardware-Lösungen von Trimble für den Transport zum Kunden vorbereitet. Für die Zusammenstellung der Bestellung müssen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Handscanner verwenden. Früher wurden diese Scanner in einem Schrank verwahrt: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten sie, ohne sich zu registrieren, herausnehmen und zurücklegen.



## Die Lösung

Um die Handscanner besser überwachen zu können, hat sich Trimble für die intelligenten Schließfächer von Ricoh entschieden.

Enzio: „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten mit einem persönlichen Ausweis und über die Smart Locker Zugriff auf die Scanner. Wir wissen dann genau, wer welchen Scanner trägt. Zudem haben wir das System so eingerichtet, dass der Scanner nach Ablauf einer bestimmten Zeitspanne wieder im Smart Locker liegen muss. Und wenn nicht? Dann wird uns eine entsprechende Benachrichtigung geschickt. Daran können wir sehen, wer den Scanner zuletzt verwendet hat. So finden wir die Geräte leichter wieder. Die Nutzer können bei der Rückgabe auch angeben, ob der Scanner beschädigt ist. In dem Fall erhält die IT eine Benachrichtigung und kann weitere Maßnahmen ergreifen. So reduzieren wir die Verzögerungen in der Reparatur auf ein Minimum.“

“

Die Scanner wurden oft nicht ordentlich zurückgelegt und gingen ständig verloren. Dazu kamen 2 bis 3 Mal im Monat irgendwelche Schäden an den Scannern. Das kann natürlich jedem passieren. Dennoch wollten wir einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit den Geräten unter den Mitarbeitern gerne verstärken.

*Enzio Hermkens,  
Distributionsleiter bei Trimble*

”



Dank der intelligenten Schließfächer haben wir mehr Kontrolle über den Status der Handscanner.

*Enzio Hermkens, Distributionsleiter bei Trimble*



## Das Ergebnis

Seit der Einführung der intelligenten Schließfächer ist der Schaden an den Handscannern auf beinahe 0 gesunken. Enzio: „Das spart uns viel Zeit und Geld. Außerdem gehen die Scanner nicht mehr so oft verloren. Und wenn doch, erhält die verantwortliche Person einen entsprechenden Bericht. Zudem können wir direkt sehen, was passiert ist. Dank der Berichte (in Echtzeit) haben wir ständig Einsicht in den Status der Scanner.“ Enzio sieht die Zusammenarbeit mit Ricoh sehr positiv. Er sagt abschließend: „Wir haben genau eine Kontaktperson, an die wir uns bei Fragen wenden können. In regelmäßigen Abständen kommt jemand für die vorbeugende Wartung der Schließfächer vorbei. Bei eventuellen Störungen können wir uns auf den Service von Ricoh verlassen.“

---

## ÜBER RICOH

Ricoh unterstützt die Digitalisierung des Arbeitsplatzes und sorgt mit innovativen Technologien und Services dafür, dass Menschen smarter arbeiten können. Seit mehr als 80 Jahren ist Ricoh Innovationstreiber und ein führender Anbieter für Dokumentenmanagement, IT-Services, Communication Services, kommerziellen und industriellen Druck, Digitalkameras und Industrielösungen.

Die Ricoh Group hat ihren Hauptsitz in Tokio und ist in fast 200 Ländern und Regionen vertreten. Im Geschäftsjahr 2019 (Stand: 31. März 2020) erzielte die Ricoh-Gruppe weltweit einen Umsatz von 2.008 Milliarden Yen (ca. 18,5 Milliarden USD).

Besuchen Sie uns für weitere Informationen: [www.ricoh.de](http://www.ricoh.de)

**RICOH**  
imagine. change.

[www.ricoh.de](http://www.ricoh.de)

Die Fakten und Zahlen in dieser Broschüre beziehen sich auf spezifische Geschäftsfälle. Individuelle Bedingungen führen eventuell zu abweichenden Ergebnissen. Alle Firmen-, Marken-, Produkt- und Servicennamen sind Eigentum und eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber. Copyright © 2021 Ricoh Europe PLC. Alle Rechte vorbehalten. Diese Broschüre, deren Inhalt und/oder Layout dürfen ohne vorherige schriftliche Erlaubnis von Ricoh Europe PLC nicht verändert und/ oder angepasst, teilweise oder vollständig kopiert und/oder in andere Dokumente eingefügt werden.